

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen

28. Landesversammlung

26. - 27. Oktober 2007 in Leipzig

Grüne

Beschluss

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen fordern die Staatsregierung auf, Änderungen des Straßenverkehrsgesetzes bzw. der Straßenverkehrsordnung vorzulegen, mit denen auf deutschen Autobahnen zum 1. Januar 2009 eine generelle Geschwindigkeitsobergrenze von 120 Kilometern/h eingeführt wird.

Ein entsprechender Vorstoß muss bis zum 30. Juni 2008 im Bundesrat gestartet werden.

Begründung:

Andere Länder haben ein Tempolimit auf Autobahnen

Deutschland ist weltweit das einzige Industrieland, auf dessen Autobahnen keine generelle Geschwindigkeitsgrenze gilt. Alle unsere Nachbarländer haben ein Tempolimit. In Frankreich, Luxemburg, Österreich, Tschechien, Polen und Dänemark liegt es bei 130 km/h, in Belgien, in den Niederlanden und der Schweiz bei 120 km/h.

Ein Tempolimit von 120 km/h würde den deutschen Sonderweg endlich beenden und einen Beitrag zur Harmonisierung der Geschwindigkeiten auf EU-Ebene liefern. Für die Bundesrepublik Deutschland ist das als Transitland besonders wichtig.

Die Mehrheit der BundesbürgerInnen ist für ein Tempolimit auf Autobahnen

Auch wenn ADAC, AvD und ACE immer etwas anderes behaupten: Die Mehrheit der BürgerInnen spricht sich für ein Tempolimit aus. In einer Umfrage von INFRATEST gaben 82 Prozent an, sich für ein Tempolimit auszusprechen.¹ Ähnliche Ergebnisse liegen auch von anderen Instituten vor.²

Wir als Bündnisgrüne fordern seit Jahren ein generelles Tempolimit und haben dies zuletzt auf dem Länderrat im April 2007 deutlich gemacht.

Tempolimit als ein Baustein für eine nachhaltige Verkehrspolitik

Wie durch den BUND und die Bündnisgrüne Bundestagsfraktion berechnet, ließen sich allein durch ein Tempolimit von 120 km/h in jedem Jahr ca. drei Millionen Tonnen Kohlendioxid einsparen.³ Auch bei den übrigen Schadstoffen würden sich Reduktionen ergeben.

Der VCD hält eine Einsparung von 9 Prozent des Kraftstoffes durch diese Maßnahme für möglich – bei immer knapperen Ressourcen ein nicht zu unterschätzender Beitrag.

¹ Vgl. <http://www.spiegel.de/auto/aktuell/0,1518,468937,00.html> (Stand: 03.10.07)

² Vgl. <http://www.sueddeutsche.de/automobil/artikel/71/100970/> (Stand: 03.10.07)

³ Vgl. http://www.bund.net/lab/reddot2/pdf/20070821_klima_bund_klimaschutzplan.pdf, S. 22. (Stand: 03.10.07) und <http://www.gruene-bundestag.de/cms/publikationen/dokbin/187/187655.pdf>, S. 41 bis 49.

Mehr Sicherheit durch ein Tempolimit – auch in Sachsen

Oft wird von den Gegnern des Tempolimits angeführt, dass die Autobahnen in Deutschland sicher sind.

Allein in Sachsen starben in den letzten beiden Jahren (2005, 2006) 51 Menschen auf den Autobahnen – das entspricht einem vollen Reisebus.⁴

Durch ein Tempolimit kann diese Zahl reduziert werden, da in ca. 70 Prozent der Unfälle überhöhte Geschwindigkeiten die Ursachen waren.

Neben dem unersetzbaren Verlust dieser Menschenleben, sprechen auch ökonomische Fakten für ein Tempolimit. Allein die Schadenskosten (ohne Personenschaden) beliefen sich im Jahr 2004 auf ca. 48 Millionen Euro.⁵

Fachleute des Straßenverkehrswesens sind sich (fast) einig – ein generelles Tempolimit ist erforderlich

Im September 2004 unterzeichneten 20 Professoren (mehr als 75 Prozent der aktiven Professoren des Straßenverkehrswesens in Deutschland) eine Erklärung für ein generelles Tempolimit auf Autobahnen. Darin heißt es unter anderem: „Ein allgemeines Tempolimit auf Bundesautobahnen unterstützt bei einem zunehmenden Anteil älterer Autofahrer deren Teilnahme am Straßenverkehr und trägt so zur Mobilitätssicherung älterer Menschen bei. [...] Ein allgemeines Tempolimit auf Bundesautobahnen setzt Impulse für eine verträglichere Fahrzeugtechnik und führt damit zu mehr Sicherheit und Umweltschutz.“⁶

⁴ Vgl. http://www.johannes-lichdi.de/fileadmin/user_upload/Anfragen3/4_Drs_9366_-1_1_5_.pdf (Stand: 04.10.07)

⁵ Vgl. http://www.johannes-lichdi.de/fileadmin/user_upload/Anfragen3/4_Drs_9366_-1_1_5_.pdf (Stand: 04.10.07)

⁶ Zit. nach: Wolfgang Zängel: Rasen im Treibhaus, München 2007, S. 164.